

## Informationsblatt zu maximalen Wochenarbeitszeiten Für einzelne Dienstleister

Dieses Informationsblatt soll einzelnen Dienstleistern ein besseres Verständnis der Regelungen von maximalen Wochenarbeitszeiten und Überstunden vermitteln. Bitte kontaktieren Sie den Fallmanager des Kunden oder besuchen Sie uns auf [www.dshs.wa.gov/altsa/IPOT](http://www.dshs.wa.gov/altsa/IPOT), um weitere Informationen zu erhalten.

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU ÜBERSTUNDEN

#### 1. Wie wird eine Arbeitswoche definiert?

Eine Arbeitswoche beginnt sonntags um 24 Uhr (Mitternacht) und endet am folgenden Samstag um 11.59 Uhr.

#### 2. Wie wird die maximale Wochenarbeitszeit definiert?

Die maximale Wochenarbeitszeit ist die Gesamtzahl an Arbeitsstunden, die in einer Woche geleistet werden dürfen. Durch ein Gesetz des Staates Washington aus dem Jahr 2016 wurde eine Begrenzung der Arbeitsstunden festgelegt, die ein einzelner Dienstleister in einer Woche arbeiten darf. Für alle Dienstleister gilt eine maximale Wochenarbeitszeit. Sie dürfen nur dann Ihre wöchentliche Arbeitszeitlimit ausschöpfen, wenn Ihnen diese Arbeitsstunden von einem oder mehreren Kunden aufgetragen wurden und der Kunde, für den Sie arbeiten, berechtigt ist, diese Stunden zu erhalten. Der Kunde darf Ihnen nicht mehr Stunden als die in seinem Pflegeplan festgesetzten Stunden zuweisen. Durch die maximalen Wochenarbeitszeiten können die Überstundenkosten reguliert werden, um sicherzustellen, dass die Mittel für alle diejenigen zur Verfügung stehen, die Dienstleistungen benötigen.

#### 3. Wie werden meine permanenten maximalen Wochenarbeitszeiten durch die DSHS festgelegt, und wie kann ich diese in Erfahrung bringen?

Im April 2016 wurde ein bundesstaatliches Gesetz erlassen. Dieses Gesetz schreibt eine maximale Wochenarbeitszeit von 40 Stunden für alle Dienstleister vor, ausgenommen diejenigen, die im Januar 2016 durchschnittlich mehr als 40 Arbeitsstunden pro Woche geleistet haben. Maximale Wochenarbeitszeiten von mehr als 40 Stunden wurden festgelegt, indem die bezahlten Arbeitsstunden des Dienstleiters vom Januar 2016 durch 4,33 dividiert und zur nächsten vollen Viertelstunde aufgerundet wurden. Im Mai 2016 verschickte die DSHS Mitteilungen an Dienstleister, die im Januar 2016 mit ihrer Information zur maximalen Wochenarbeitszeit gearbeitet hatten. Keine permanente maximale Wochenarbeitszeit darf mehr als 65 Stunden betragen. Falls Sie als Dienstleister Ihre Arbeit nach Januar 2016 aufgenommen haben, beträgt Ihre maximale Wochenarbeitszeit 40 Stunden.

#### 4. Was ist, wenn meiner Meinung nach meine permanente maximale Wochenarbeitszeit falsch festgelegt wurde?

Falls Ihre maximale Wochenarbeitszeit Ihrer Meinung nach falsch festgelegt wurde, können Sie eine Anfrage an den Fallmanager des Kunden schicken, und die DSHS wird Ihre Stunden mit dem Regelwerk des Washington Administrative Code 388-114-0050 abgleichen.

#### 5. Wird sich meine maximale Wochenarbeitszeit irgendwann ändern?

Falls Ihre maximale Wochenarbeitszeit zwischen 60,25 und 65 Stunden beträgt, wird sie sich ab dem 1. Juli 2017 auf 60 Stunden reduzieren, es sei denn, es wird ein geändertes Gesetz erlassen. Ansonsten bleibt Ihre maximale Wochenarbeitszeit für die Dauer Ihrer Klassifizierung als Dienstleister unverändert. Ihre maximale Wochenarbeitszeit bleibt auch dann unverändert, wenn Sie Ihre Dienstleistung aussetzen und Ihre Arbeit als Dienstleister zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufnehmen.

#### 6. Welche Dienstleistungen sind in den Arbeitsstunden meiner maximalen Wochenarbeitszeit enthalten?

- Persönliche Betreuung
- Unterstützende Pflege
- Ausbildungsschulung
- Kurzzeitpflege

#### 7. Gilt meine maximale Wochenarbeitszeit auch bei Reisezeiten, DSHS-Pflichtschulungen oder bezahlter Beurlaubung?

Nein. Reisezeiten, DSHS-Pflichtschulungen oder bezahlte Beurlaubung sind in Ihrer maximalen Wochenarbeitszeit nicht enthalten. Dies bedeutet, dass Sie Ihr Limit für die maximale Wochenarbeitszeit mit Aufgaben ausschöpfen können, die Sie für den Kunden je nach Bedarf verrichten - auch in den Wochen mit Pflichtschulungen, genehmigten Reisezeiten oder bezahlter Beurlaubung.

## Informationsblatt zu maximalen Wochenarbeitszeiten Für einzelne Dienstleister

### ÜBERSTUNDENBEZAHLUNG

#### 8. Wie wird meine Überstundenbezahlung berechnet?

Sie erhalten Ihren normalen Lohn für sämtliche geleistete Arbeit für bis zu 40 Stunden in einer Arbeitswoche. Beträgt Ihre Arbeitszeit mehr als 40 Stunden pro Woche, erhöhen sich Ihre regulären Bezüge um den Faktor 1,5.

Durch das IPhone-Zahlungssystem erhalten Sie den regulären Lohn für die in einer Arbeitswoche geleisteten Arbeitsstunden (auch bezeichnet als „Arbeitsentgelt in voller Höhe“). Es zeigt Überstunden als zusätzlichen Stundensatz von ½ für die Überstunden an. Diese Gesamtsummen werden für das abschließende Entgelt addiert.

*Beispiel:*

*Sie haben 45 Stunden in einer Arbeitswoche geleistet, und Ihr normaler Stundensatz beträgt 12 \$.*

*Demnach beträgt Ihr Lohn:*

*45 Stunden \* 12 \$/Stunde (Arbeitsentgelt in voller Höhe) = 540 \$.*

*+ 5 Überstunden \* 6 \$ (Arbeitsentgelt in halber Höhe) = 30 \$*

*Gesamtsumme 540 \$ + 30 \$ = 570 \$*

Die Überstunden werden in der zusammenfassenden Beschreibung der Bezahlung aufgelistet und im Einnahmenabschnitt einzeln aufgeführt. In diesem Beispiel würden im Einnahmenabschnitt 45 Stunden für persönliche Betreuung und 5 Überstunden angezeigt.

#### 9. Bekomme ich Überstunden für Reisezeiten, DSHS-Pflichtschulungen oder bezahlter Beurlaubung vergütet?

Sie bekommen Überstunden für Reisezeiten und DSHS-Pflichtschulungen vergütet, wenn die Gesamtsumme geleisteter Arbeitsstunden pro Woche mehr als 40 beträgt. Stunden bezahlter Beurlaubung werden nicht als Arbeitsstunden gewertet und kommen daher für die Überstundenbezahlung nicht in Frage.

### INFORMATIONEN FÜR EINZELNE DIENSTLEISTER MIT EINER PERMANENTEN ARBEITSWOCHE VON 40 STUNDEN

#### 10. Kann ich mehr als 40 Stunden in einer Arbeitswoche arbeiten?

Ihre wöchentliche Arbeitszeit darf 40 Stunden nicht überschreiten, es sei denn, Sie besitzen eine kundenspezifische Genehmigung der DSHS, um vorübergehend mehr als 40 Stunden zu arbeiten.

#### 11. Kann ich meine permanente maximale Wochenarbeitszeit überschreiten, wenn ich für mehrere Kunden arbeite?

Sämtliche für Kunden geleistete Arbeitsstunden dürfen Ihre permanente maximale Wochenarbeitszeit nicht überschreiten, unabhängig von der Zahl der Kunden, für die Sie tätig sind. Wenn Sie für mehr als einen Kunden arbeiten, müssen Sie Ihre Arbeitszeit für die jeweiligen Kunden so planen, dass Sie Ihre permanente maximale Wochenarbeitszeit nicht überschreiten, wenn Sie Ihre Stunden addieren.

#### 12. Wie sollte ich vorgehen, wenn mein Kunde mich für mehr Stunden einplanen möchte, als ich in meiner permanenten maximalen Wochenarbeitszeit zur Verfügung habe?

- Erklären Sie ihm, dass Sie Ihre zulässige maximale Wochenarbeitszeit nicht überschreiten dürfen, da dies sonst als übermäßige Geltendmachung betrachtet würde. Weitere Informationen bezüglich übermäßiger Geltendmachung finden Sie unter Nr. 19.
- Akzeptieren Sie keine Aufträge, für die Sie Ihre maximale Wochenarbeitszeit überschreiten müssten.
- Schlagen Sie dem Kunden vor, einen zusätzlichen Dienstleister zu beanspruchen.
- Schlagen Sie dem Kunden vor, sich an seinen Fallmanager zu wenden, falls der Kunde Ihre Höchstgrenze nicht nachvollziehen oder keinen zusätzlichen Dienstleister finden kann.
- Weitere Informationen bezüglich zusätzlichem oder sofortigem Bedarf finden Sie unter Nr. 18 auf Seite 3.

## Informationsblatt zu maximalen Wochenarbeitszeiten Für einzelne Dienstleister

### INFORMATIONEN FÜR EINZELNE DIENSTLEISTER MIT EINER PERMANENTEN ARBEITSWOCHE VON 40,25 STUNDEN ODER MEHR

#### 13. Kann ich mehr als 40 Stunden in einer Arbeitswoche arbeiten?

Wenn Sie eine schriftliche Mitteilung der DSHS mit dem Hinweis erhalten haben, dass Ihre permanente Wochenarbeitszeit mehr als 40 Stunden beträgt oder wenn Ihnen eine vorübergehende kundenspezifische Anhebung der maximalen Wochenarbeitszeit genehmigt wurde, können Sie das auf Ihrer Mitteilung angegebene Stundenlimit ausschöpfen.

#### 14. Wie sollte ich vorgehen, wenn ich für mehr als einen Kunden arbeite?

Bitte lesen Sie dazu die Antwort auf Frage Nr. 11.

#### 15. Wie sollte ich vorgehen, wenn mein Kunde verlangt, meine Arbeitsstunden anzupassen, damit ich mehr arbeite als meine maximale Wochenarbeitszeit vorsieht?

Sie können Ihre Stunden anpassen, wenn folgende Voraussetzungen ausnahmslos erfüllt sind:

- Bei dem Kunden besteht entsprechender Bedarf; und
- Durch das Absolvieren der zusätzlichen Stunden würde der Kunde seine monatlich festgesetzten Stunden nicht überschreiten; und
- Die zusätzlichen wöchentlichen Arbeitsstunden führen nicht dazu, dass der Kunde in anderen Wochen des Monats keine grundlegende Betreuung erfährt; und
- Das Absolvieren der zusätzlichen Stunden führt nicht dazu, dass Sie mehr Überstunden im Monat leisten, als Sie in Ihrer maximalen Wochenarbeitszeit jede Woche dieses Monats geleistet hätten.

Beträgt Ihre maximale Wochenarbeitszeit mehr als 40 Stunden, können Sie Ihre Stunden nach Bedarf anpassen, solange Sie im Monat nicht mehr Überstunden leisten als bei Ihrer normalen Arbeit. Die Zahl der monatlich geleisteten Überstunden wird errechnet durch Subtraktion von 40 Stunden von Ihrer maximalen Wochenarbeitszeit und Multiplikation der Restmenge mit der Anzahl der Samstage des jeweiligen Monats.

#### Beispiel:

*Joses maximale Wochenarbeitszeit beträgt 46 Stunden. Die Anzahl der Überstunden, die Jose arbeiten kann, hängt von der Anzahl der Samstage in dem Monat ab, in dem er arbeitet.*

**Rechenbeispiel mit 5 Samstagen:**  $46 - 40 = 6 * 5 = 30$

**Rechenbeispiel mit 4 Samstagen:**  $46 - 40 = 6 * 4 = 24$

*Der Kunde, für den Jose arbeitet, benötigt über den gesamten Monat einen flexiblen Zeitplan von Jose; dieser kann von Jose eingehalten werden, solange er in Monaten mit 5 Samstagen nicht mehr als 30 Überstunden oder in Monaten mit 4 Samstagen nicht mehr als 24 Überstunden leistet.*

Ferner können Sie Ihre Stunden anpassen, um Ihre maximale Wochenarbeitszeit zu überschreiten, wenn der Kunde, für den Sie arbeiten, mit dem Budget seiner Hauspflegedienste „New Freedom“ oder „Veteran Directed“ zusätzliche Überstunden erwirbt.

#### 16. Wie sollte ich vorgehen, wenn der Kunde, für den ich arbeite, mich für eine größere Gesamtstundenzahl einplanen möchte, als ich in meiner permanenten maximalen Wochenarbeitszeit zur Verfügung habe?

Bitte lesen Sie dazu die Antwort auf Frage Nr. 12.

### VORÜBERGEHENDE KUNDENSPEZIFISCHE MAXIMALE WOCHENARBEITSZEIT (TEMPORARY CLIENT SPECIFIC WORK WEEK LIMIT (CSWWL))

#### 17. Was ist eine vorübergehende CSWWL?

Der Kunde, für den Sie arbeiten, kann bei der DSHS eine vorübergehend höhere maximale Wochenarbeitszeit erfragen, während er zusätzliche Dienstleister zur Deckung des eigenen Bedarfs sucht. Sie erhalten von der DSHS auf dem Postweg eine schriftliche Genehmigung oder Ablehnung. Bei erteilter Genehmigung können Sie der Mitteilung auch das Datum des Inkrafttretens und des Ablaufs der Genehmigung sowie die genehmigte Stundenzahl entnehmen. Der Kunde, für den Sie arbeiten, erhält ebenfalls eine Kopie der Mitteilung. Diese Anfrage/schriftliche Mitteilung ist auch als CSWWL-Anfrage bekannt. Die DSHS genehmigt keine vorübergehende maximale Wochenarbeitszeit, bei der die monatlich festgesetzten Stunden des Kunden überschritten werden.

## Informationsblatt zu maximalen Wochenarbeitszeiten Für einzelne Dienstleister

### NOTBEDARF

**18. Wie sollte ich vorgehen, wenn ich sämtliche Stunden meiner maximalen Wochenarbeitszeit geleistet habe, der Kunde jedoch dringlichen und sofortigen Notbedarf angibt und ich die Arbeit für die Gesundheit oder Sicherheit des Kunden fortsetzen muss?**

- Bleiben Sie bei dem Kunden, bis die Situation wieder stabilisiert und sicher ist.
- Sollte ein Notfall vorliegen, bei dem ärztlicher Notdienst erforderlich ist, kontaktieren Sie bitte den Notdienst unter 911.
- Beenden Sie Ihren Arbeitstag, sobald die Sicherheit der Lage dies zulässt.
- Kontaktieren Sie den Fallmanager am nächsten Arbeitstag, um die Situation zu erklären.

### ÜBERMÄßIGE GELTENDMACHUNG

**19. Was ist übermäßige Geltendmachung?**

Übermäßige Geltendmachung liegt vor, wenn:

- Sie mehr Arbeitsstunden in einem Monat absolvieren, als genehmigt wurde; oder
- Sie über Ihre maximale Wochenarbeitszeit hinaus zusätzliche Stunden absolvieren, die nicht von der DSHS genehmigt wurden, oder
- Sie mehr Reisezeit geltend machen, als Ihnen in einer Arbeitswoche genehmigt wurde.

**20. Was ist ein Vertragsverletzung?**

Eine Vertragsverletzung ist eine Mitteilung, die Ihnen von der DSHS zugesandt wurde. In dieser Mitteilung werden Sie darüber informiert, dass Sie mehr Überstunden oder Reisezeit als genehmigt absolviert haben.

**21. Was passiert, wenn ich meine maximale Wochenarbeitszeit/Reisezeit überschreite?**

- Mit jeder übermäßigen Geltendmachung erhalten Sie eine schriftliche Vertragsverletzungsmitteilung sowie Informationen von der DSHS, mit der Sie daran erinnert werden, keine nicht genehmigten Überstunden zu leisten. Diese Mitteilung wird auch an den/die Kunden gesendet, für die Sie arbeiten, sowie an deren gesetzliche Vertreter.
- Bei der dritten übermäßigen Geltendmachung kann Ihr Vertrag gekündigt oder Ihnen der Anspruch auf Bezahlung für 90 Tage verwehrt werden. Falls Ihr Vertrag gekündigt wurde, müssen Sie 90 Tage warten, bis Sie wieder Anspruch auf einen neuen Vertrag haben.
- Sollten Sie Ihre maximale Wochenarbeitszeit/Reisezeit erheblich oder wiederholt überziehen, ist die DSHS befugt, Ihren Vertrag wegen Nichterfüllung zu kündigen und ein erneutes Vertragsverhältnis mit Ihnen abzulehnen.

**22. Wie lange bleiben Vermerke zu Vertragsverletzungen in meiner Vertragsakte bestehen?**

Jede Vertragsverletzung bleibt für die Dauer von 12 Monaten ab dem Datum der Vertragsverletzungsmitteilung vermerkt. Nach 12 Monaten wird die Vertragsverletzung gelöscht.

**23. Wie kann ich Vertragsverletzungen vermeiden?**

- Machen Sie Ihre Arbeitsplanung immer im Voraus und legen Sie sie schriftlich nieder.
- Sollte der Kunde Änderungen benötigen, durch die Sie einem anderen Arbeitsplan folgen müssen, der Ihre maximale Wochenarbeitszeit beeinträchtigt, kontaktieren Sie bitte umgehend den Fallmanager des Kunden.
- Verzeichnen Sie nach jedem Arbeitstag Ihre Arbeitszeit auf Ihrem Stundenzettel; auch ein Eintrag auf einem gedruckten Kalender kann hilfreich sein. Überprüfen Sie des Öfteren Ihre Einträge, um sicherzustellen, dass Sie Ihre maximale Wochenarbeitszeit nicht überschreiten.
- Die DSHS verfügt über Ressourcen, um Ihnen und Ihrem Arbeitgeber/Kunden weitere Informationen über das Verwalten Ihres Arbeitsplans und die Einhaltung Ihrer maximalen Wochenarbeitszeit zu vermitteln. Diese Ressourcen sind erhältlich unter [www.dshs.wa.gov/altsa/IPOT](http://www.dshs.wa.gov/altsa/IPOT).